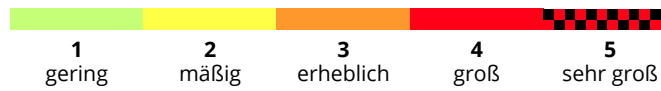
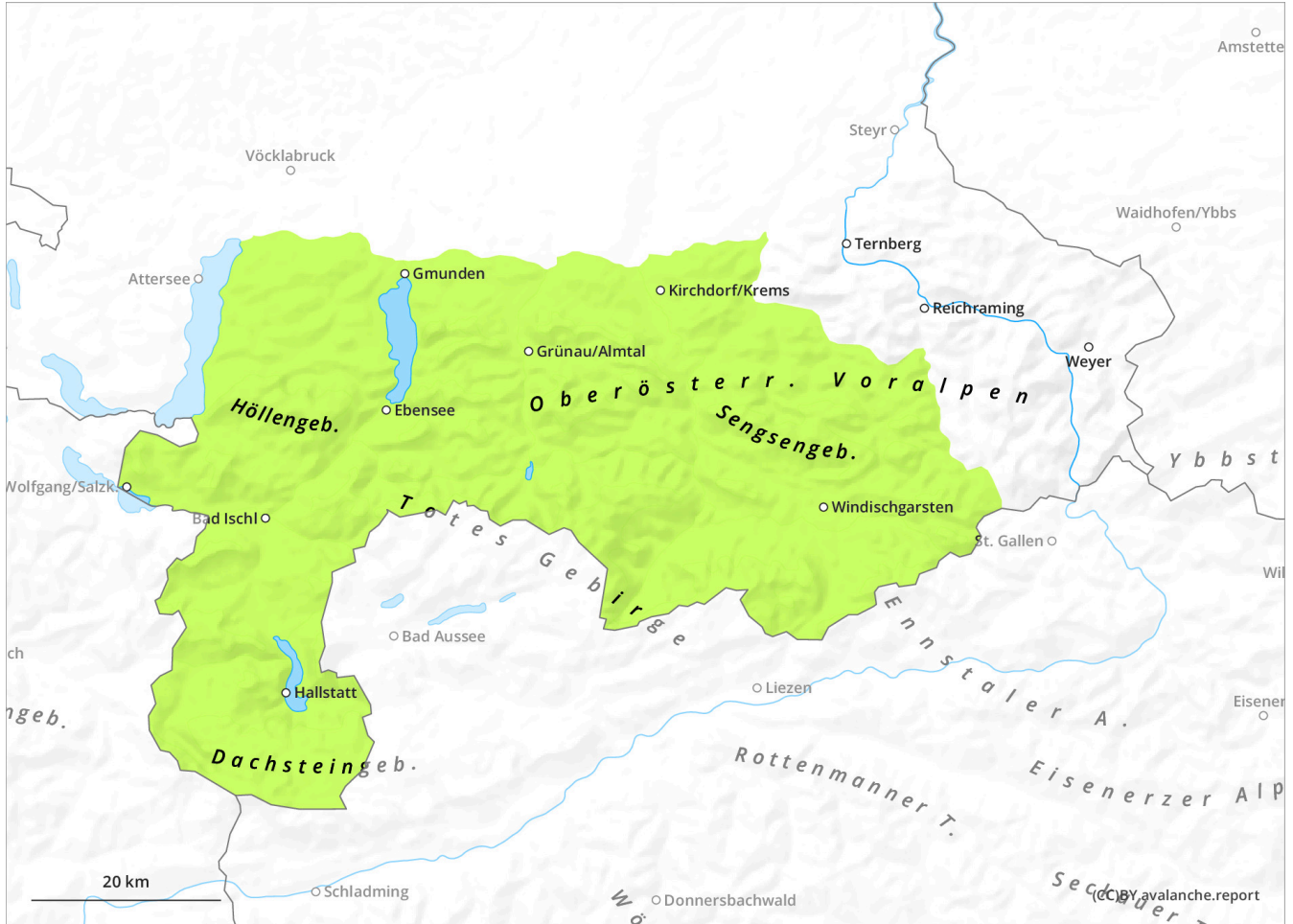
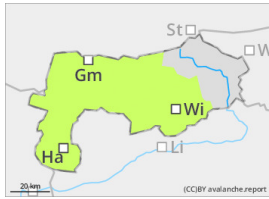


Um Mittag dichtere Wolken und stellenweise etwas Niederschlag!



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Dienstag, 11. März 2025



Nassschnee



Es ist etwas Regen bzw. Schneefall möglich - lokale Gefahrenstellen - geringe Lawinengefahr!

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. Um die Mittagszeit ist etwas Regen möglich. Daher sind aus dem Steilgelände unter der Schneefallgrenze (um 2000 m) meist nur kleine spontane nasse Lockerschneelawinen möglich. In den kammnahen Hochlagen könnte sich lokal und kammnah etwas frischer Trieb Schnee bilden, der zu beachten ist, da er leicht auslösbar ist. Einzelne Gefahrenstellen gibt es im extremen Steilgelände der Hochlagen schatt- und nordseitig.

Schneedecke

Je nach Regen und Schneefallgrenze verliert die Schneedecke zumindest oberflächlich etwas an Festigkeit. In den Hochlagen könnte sich lokal geringmächtiger Trieb Schnee bilden, der auf einer unterschiedlich ausgeprägten Schneeoberfläche zu liegen kommt. Im Inneren ist die Schneedecke bis weit hinauf feucht. Hochgelegen sowie schattseitig sind teils kantige bzw. aufbauend umgewandelte Kristalle vorhanden. Exponierte Rücken und Grate sind abgeweht, vereist und hart, die geringmächtige Schneedecke ist unregelmäßig verteilt.

Wetter

Am Montag ziehen speziell rund um Mittag recht dichte Wolken durch, die Gipfel bleiben aber meist frei. Stellenweise ist ein wenig Regen möglich, Schnee fällt nur oberhalb von etwa 1900/2000 m. Der Wind weht zunächst lebhaft bis stark aus südlichen Richtungen, am Nachmittag frischt Westwind auf. Die Temperaturen gehen etwas zurück. Ab Mittag in 1500 m um 5 Grad, in 2000 m um 2 Grad. Am Dienstag herrscht freundliches Wetter mit längeren sonnigen Phasen und meist guten Sichtverhältnissen. Zeitweise können dichtere Wolken dabei sein, die Niederschlagsneigung ist aber nur gering. Der Wind weht zunächst schwach, am Nachmittag in der Dachsteinregion teils lebhaft aus südlichen Richtungen. Temperaturen in 1500 m um 4 Grad, in 2000 m um 2 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderungen.